

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955959
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Marienberg, Stadt
Anschrift Amtsstraße 9
Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 37

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, mit Einfriedungsmauer im Hof; bildprägendes Gebäude mit Segmentbogenportal, städtebaulich und baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, mit Einfriedungsmauer im Hof; dreigeschossiger Massivbau mit Sandstein- und Porphyrgewänden, größtenteils noch mit Winterfenstern, Segmentbogenportal. 1910 entstand das 2.OG durch Verkürzung des Mansarddaches (Bauherr Schneidermeister Max Albin Schaarschmidt, Ausführung Oscar Krumbiegel); das 18. Jh. als Erbauungszeit des Hauses wird nahegelegt u.a. durch Gewölbe im EG. Baugeschichtliche Bedeutung, städtebauliche Relevanz sowie bildprägend als Bestandteil der gestaffelten Giebellandschaft der Amtsstraße nach NW.

LfD/2015

Datierung Anfang 18. Jh., später überformt (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXV/95/2A
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Wohnhäuser, Nr. 9 rechts

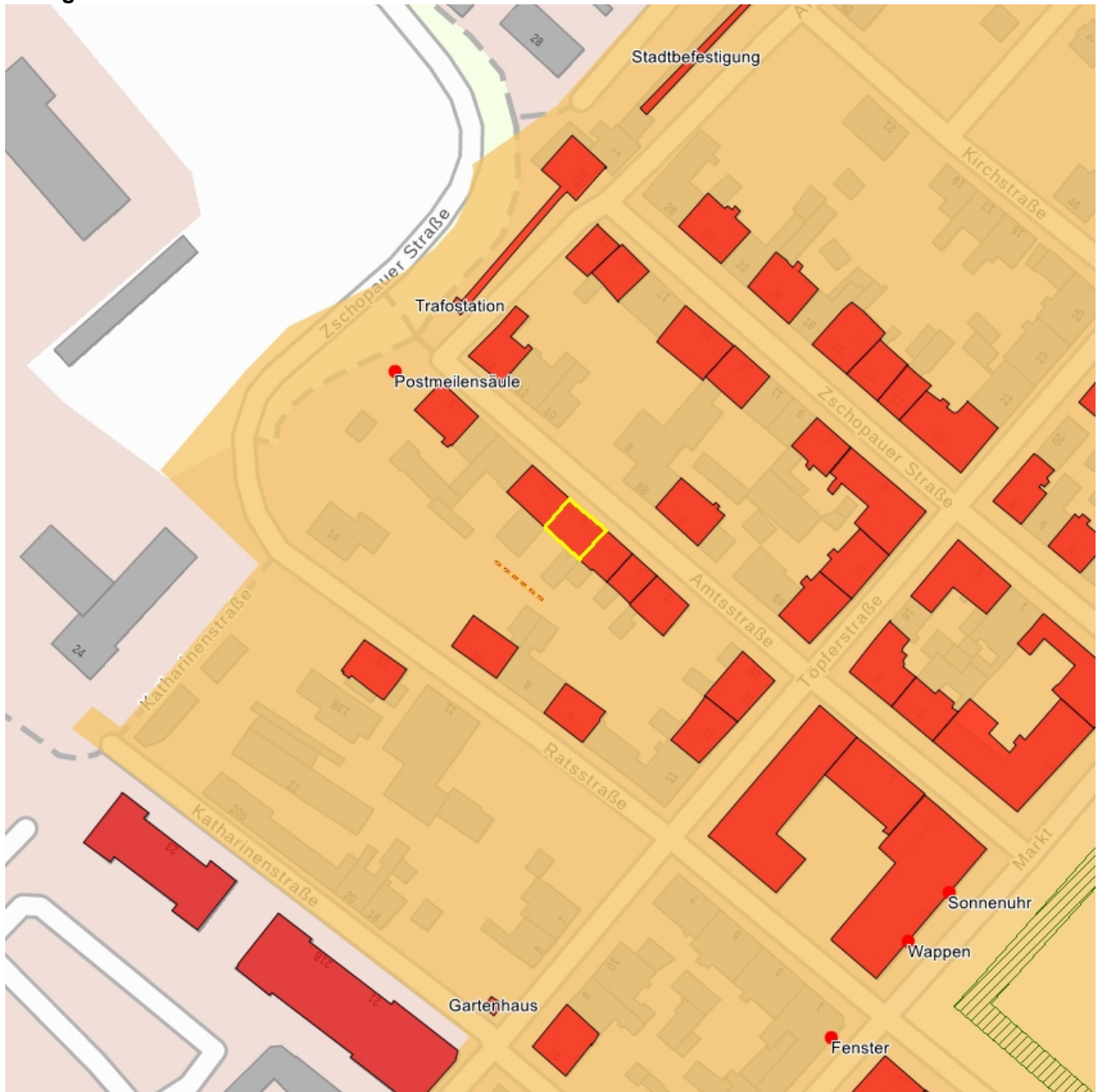


Fotonummer DF 426 509
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus



Fotonummer F 08955959 A
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Ritter, Caroline
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung und Bruchsteinmauer

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

